

Das Licht

Er trug seinen Schmerz
ein Leben lang
ganz tief in seinem Herz.

Die Trauer zerstörte seine Gaben
und aus Wärme wurde Eis.
Gefühle starben, wurden zu Narben.

Seine Glieder fühlte er gebrochen,
denn man hatte ihm
so viele gute Dinge versprochen.

Er wurde zum einsamen Wanderer
und war an jedem Ort.
Irgendwann war er ein ganz anderer.

Seine Seele schrie nach Erlösung bald,
aber niemand half.
Die Welt ist eben tödlich und kalt.

Doch eines Tages kam so ein Licht,
das ihn umgab.
Allein starb der Wanderer nicht.

(c)Heiwahoe

© ()Heiwahoe

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)